



Seit Mitte September 2003 präsentiert sich die ANL unter der Adresse <http://www.anl.bayern.de> mit einem neuen Internet-Auftritt. Die Grundelemente der Seite sind eine animierte Kopfzeile mit ANL-Logo und die Navigationsleiste mit den Fortbildungsangeboten und Informationen über die Akademie.

Das Leitmotiv der Gestaltung ist die jahreszeitliche Dynamik von Natur und Landschaft, die sich in verschiedenen Hintergrundbildern, Grundfarben und den Bildern der Kopfzeile und der Monatsprogramme zeigt.

Entscheidendes Kriterium für die Neugestaltung der Internetseiten war die Möglichkeit, zukünftig hausintern Inhalte einfügen und weitgehende Änderungen vornehmen zu können. Für die Benutzerfreundlichkeit und Attraktivität der Seiten ist dies vor allem deshalb wesentlich, weil aktuelle Informationen, beispielsweise zu Änderungen im Veranstaltungsprogramm, schnell eingefügt und den Kunden zur Verfügung gestellt werden können.

Neben den bereits vorhandenen Angeboten wie der Online-Anmeldung zu Veranstaltungen und der Online-Bestellung von Publikationen sollen zukünftig

die Möglichkeiten des Internets verstärkt genutzt werden, um die Arbeitsergebnisse der Akademie zugänglich zu machen und um über interaktive Elemente das Interesse an Themen des Naturschutzes und Naturerlebnisses zu wecken. So wird derzeit eine Downloadmöglichkeit für Abstracts aus Artikeln der ANL-Publikationen eingerichtet. Beginnend mit dem Jahrgang 1998 der Laufener Seminarbeiträge, der bereits verfügbar ist, wird dieser bibliographische Service zukünftig kontinuierlich erweitert.

Geprüft werden Elemente, die die Benutzerfreundlichkeit und Interaktivität der Seiten weiter erhöhen können, wie Online-Ratespiele zu verschiedenen Themen aus Natur und Umwelt. Eine Textversion für die schnelle Navigation im Informationsangebot, eine Recherchemöglichkeit für Publikations- und Programmtiteln und die zeitnahe Online-Veröffentlichung von Veranstaltungsergebnissen sind Perspektiven, die mittelfristig verwirklicht werden sollen.

Johannes Pain

Mitglieder des Präsidiums

(6. Amtsperiode 2001-2005)
Stand: 19. November 2003

Durch die Novellierung der Verordnung über die Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege wurde die organisatorische Struktur der Akademie mit Wirkung ab 01.01.2001 neu gestaltet. Das Kuratorium wurde abgeschafft, dafür aber das Präsidium personell aufgestockt und in seiner Zusammensetzung neu geregelt.

Das Präsidium, das zweimal im Jahr zusammentritt, um die Grundzüge der Aktivitäten der ANL festzulegen, weist folgende Zusammensetzung auf:

Mitglieder (9)	Stellvertreter (10)
<p>Vorsitzender: Staatsminister Dr. Werner Schnappauf</p> <p>1 Vertreter der Kommunalen Spitzenverbände: BM Ferdinand Pfaffinger</p> <p>2 Vertreter der anerkannten Naturschutzverbände: Hubert Weinzierl Ludwig Sothmann</p> <p>3 Vertreter der Wissenschaft: Prof. Dr. Felizitas Romeiß-Stracke Prof. em. Dr. Ulrich Ammer PD Dr. Ulrike Pröbstl</p> <p>1 Vertreter eines überregionalen Verbandes der Land und Forstwirtschaft: Walter Heidl</p> <p>1 Persönlichkeit der Publizistik: Christian Schneider</p>	<p>Staatsekretärin Emilia Müller MD Dr. Heinz Fischer-Heidberger</p> <p>LR Dr. Peter Seißer</p> <p>Franz Speer Eric Imm</p> <p>Prof. Dr. Peter Poschlod Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer Prof. Dr. Achim Pöthke</p> <p>Lothar Gössinger</p> <p>Josef Rottenaicher</p>

Die Mitglieder des Präsidiums bzw. deren Stellvertreter sind unter folgenden **Adressen** erreichbar:

Staatsminister Dr. Werner Schnappauf
Bayer. Staatsministerium für
Landesentwicklung und Umweltfragen
Rosenkavalierplatz 2
81925 München

Stv.: MD Dr. Heinz Fischer-Heidberger
Bayer. Staatsministerium für
Landesentwicklung und Umweltfragen
Rosenkavalierplatz 2
81925 München

1. Bürgermeister Ferdinand Pfaffinger
Gemeinde Starnberg
Vogelanger 2
82319 Starnberg

Stv.: Landrat Dipl.-Ing. Dr. Peter Seißer
Landkreis Wunsiedel
Jean-Paul-Str. 9
95632 Wunsiedel

Vorsitzender Dipl.-Forstwirt Hubert
Weinzierl
Bund Naturschutz in Bayern e.V.
Postfach 40
94343 Wiesenfelden

Stv.: Dip.-Ing. Franz Speer
Hochalmstr. 8
83661 Lenggries

Vorsitzender Ludwig Sothmann
Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.
Postfach 1360
91157 Hilpoltstein

Stv.: Eric Imm
Landesjagdverband Bayern (BJV)
Hohenlindner Str. 12
85622 Feldkirchen

Prof. Dr. Felizitas Romeiß-Stracke
Wilhelm Dill Straße 40
80638 München

Stv.: Prof. Dr. Peter Poschlod
Universität Regensburg
Universitätsstr. 31
93053 Regensburg

Prof. em. Dr. Ulrich Ammer

Stv.: Prof. Dr. Jörg Pfadenhauer
TU München-Weihenstephan
Lehrstuhl für Vegetationsökologie
85350 Freising-Weihenstephan

PD Dr. Ulrike Pröbstl
BDLA
St.-Andrä-Str. 8
82398 Etting

Stv.: Prof. Dr. Achim Pöthke
Universität Würzburg
Lehrstuhl für Zoologie
97082 Würzburg

Walter Heidl
Präsident des Bayerischen
Bauernverbandes
Bezirksverband Niederbayern
Max-Joseph-Str. 9
80333 München

Stv.: Lothar Gössinger
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Landesverband Bayern e.V.
Ludwigstr. 2
80539 München

Christian Schneider
Süddeutsche Zeitung
Sendlinger Str. 8
80331 München

Stv.: Josef Rottenaicher
Umweltbeauftragter der Diözese Passau
Domplatz 4a
94032 Passau

Direktor

Dr. Christoph Goppel, Dipl.-Ing. Landespflege, Ltd. RD. -29

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Auer Ludwig, Kraftfahrer	-19
Blümel Anton, Arbeiter	-38
Brüderl Christina, Verw.-Ang.	-59
Ehinger Josef, Verw.-Ang.	-33
Fuchs Manfred, Dipl.-Biologe, RD	-51
Hartenboden Ute, Reg.-Hauptsekr.	-60
Helminger Rosa, Arbeiterin	-21
Heringer Dr. Josef, Dipl.-Gärtner, Landschaftsarchitekt, RD	-57
Herzog Reinhart, Dipl.-Ing. (FH) Landespflege, Techn. Oberamtsrat	-54
Hogger Johann, Arbeiter 0170/3314906	-
Hogger Sigrun, Verw.-Ang.	-27
Huber Katharina, Verw.-Ang.	-52
Joswig Dr. Walter, Dipl.-Biologe, ORR	-53
Kalb Annemarie, Verw.-Ang.	-52
Lange Renate, Verw.-Ang.	-28
Maier Annemarie, Verw.-Ang.	-36
Maier Jürgen, RAR	-35
Mallach Dr. Notker, Dipl.-Forstwirt, Dipl.-Volkswirt, FOR	-58
Netz Hermann, techn. Ang.	-48
Neugebauer Dr. Klaus, Dipl.-Biologe, wiss.-Ang.	-61
Pain Johannes, Dipl.-Ing. Landespflege, wiss.-Ang.	-47
Schauer Marlene, Verw.-Ang.	-34
Schuhböck Melanie, Verw.-Ang.	-23
Stettmer Dr. Christian, Dipl.-Biologe, RR	-50
Sturm Peter, Dipl.-Biologe, ORR	-56
Surrer Thekla, Verw.-Ang.	-32
Tites Cecilia, Verw.-Ang.	-39
Wallner Renate, Verw.-Ang.	-45
Weber Katharina, Verw.-Ang.	-20
Wörnle Peter, Dipl.-Ing. Landespflege, RD	-49
Zimmermann Marianne, Dipl.-Verw.-Wirt(FH), Regierungsamtsfrau.	-31

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)

Seethalerstraße 6 / 83410 Laufen

Postfach 12 61 / 83406 Laufen

Internet: <http://www.anl.bayern.de>

e-mail: Allgemein: poststelle@anl.bayern.de
 Anmeldung: anmeldung@anl.bayern.de
 Bestellung: bestellung@anl.bayern.de
 Mitarbeiter: vorname.name@anl.bayern.de

Tel. 0 86 82 / 89 63 - 0

Fax 0 86 82 / 89 63 - 17 (Verwaltung)

Fax 0 86 82 / 89 63 - 16 (Fachbereiche)

Hotel – Restaurant – Bildungszentrum

Kapuzinerhof

Schlossplatz 4

83410 Laufen

Internet: <http://www.kapuzinerhof-laufen.de>e-mail: Info@Kapuzinerhof-Laufen.de

Tel. 0 86 82 / 9 54 - 0

Fax 0 86 82 / 9 54 - 2 99

Dr. Klaus Neugebauer

Ich freue mich, dass ich zum 1. Dezember 2003 zum Mitarbeiterteam der ANL hinzustoßen konnte und somit mein ehrenamtliches Naturschutzengagement auch auf beruflicher Ebene weiterverfolgen werde. Die Wurzeln meiner Aktivitäten liegen in den Jugendgruppen des Bundes Naturschutz in Münnersstadt im Landkreis Bad Kissingen. Nach dem Zivildienst in der dortigen Kreisgruppe habe ich Biologie in Würzburg, Marburg/Lahn und London studiert und mit einer bestäubungsökologischen Arbeit an fragmentierten Populationen der Sandgrasnelke in den fränkischen Sandgebieten abgeschlossen. Zuletzt war ich in einem Beweidungsprojekt mit Freilandschweinen bei Prof. Dr. Poschod an der Universität Regensburg tätig. Diese Forschungsarbeiten hatten zum Ziel, Einsatzmöglichkeiten einer historisch weit verbreiteten Haltungsform von Nutztieren in der heutige Landschaftspflege zu ermitteln. In diesem Projekt mit

Weiden in ganz Deutschland habe ich schließlich über die Auswirkung der Schweinefreilandhaltung auf Grünlandvegetation promoviert. Für meine zukünftige Tätigkeit an der Akademie hoffe ich, neue wissenschaftliche Impulse aus meinen universitären Arbeiten zu geben, Leute für Natur und Naturschönheiten auch unter schwierigen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen zu begeistern und im Team mit meinen neuen Kollegen erfolgreich für den Naturschutz zu streiten.



Dipl. Ing. Landespflege Johannes Pain

Seit 1. Mai 2003 bin ich an der ANL für die Bereiche Umwelt- und Landschaftsplanung sowie Online-Kommunikation zuständig. Nach dem Studium der Landespflege an der TU München bei Prof. Haber und Prof. Trepl war ich einige Jahre als freiberuflicher Landschaftsplaner tätig, dazu kam die Betreuung von Studentenprojekten im Studiengang Landschaftsplanung der TU München in Weihenstephan. 2001 und 2002 konnte ich als Stipendiat der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) an einer Dissertation zur Kulturgeschichte des Ökologischen Landbaus arbeiten, in der die Entstehungsbedingungen und Entwicklungslinien dieses Landnutzungskonzeptes untersucht werden.

Die Bildungsarbeit für Umwelt- und Landschaftsplanung der ANL wird derzeit im wesentlichen von zwei Entwicklungen bestimmt: einerseits den Umsetzungsprozessen europäischer Richtlinien, die weitreichenden

Einfluss auf das deutsche Planungssystem entwickeln und andererseits der schwindenden gesellschaftlichen und politischen Akzeptanz komplexer Fachplanungen (nicht nur im Umweltbereich). Mit meiner Arbeit hoffe ich, die Umwelt- und Landschaftsplaner in diesem schwierigen Umfeld zu unterstützen. Ich freue mich, im Team der ANL seit nun fast einem Jahr für die Anliegen des Naturschutzes und der Landschaftspflege arbeiten zu können.



Personalbestand

In der ANL sind derzeit (Stand 31.12.2003) beschäftigt:

	Anzahl	davon in Teilzeit (ohne Altersteilzeit)	Frauen	Männer
Beamte insg.	11	3	2	9
davon h. D.	7	1	-	7
g. D.	3	1	1	2
m. D.	1	1	1	-
e. D.	-	-	-	-
Angestellte insg.	17	8	12	5
Arbeiter insg.	4	1	1	3
Summe	32	12	15	17

Anträge auf Altersteilzeit haben 5 Personen gestellt (3 Beamte, 2 Angestellte), wobei eine Mitarbeiterin sich bereits im Teilzeitmodell der Altersteilzeit befindet und 4 Mitarbeiter sich im Blockmodell (Arbeitsphase) befinden.

Personen mit zeitlich befristeten Verträgen insgesamt: 5

1. Das Jahr 2003 war ein durchaus gutes und erfolgreiches Jahr für die Akademie.

Veranstaltungen 2003			
	in Laufen	außerhalb Laufens	Gesamt
Exkursionen	4	-	4
Fachtagungen	17	14	31
Lehrgänge	35	10	45
Praktika	21	1	22
Veranstaltungen mit Sondercharakter	34	1	35
Workshops	4	1	5
Gesamt	115	27	142
Tage:	488		
Teilnehmer:	3.065		
Teilnehmertage:	8.897		

Übersicht über Besuchergruppen bei der ANL Stand: 10.02.2004	
2003	
09.-10.05.	Klausurtagung Fachhochschule Weihenstephan
02.06.	Regierungspräsident W.-H. Böhm – Vize und Abteilungsleiter in Laufen
28.08.-31.08.	Staatsminister Sinner (privat mit 3 Personen)
02.09.	Facharbeitsgruppe EuRegio BGL/SZ/TS
09.09.-10.09.	Dienstbesprechung Bayer. Landesamt für Wasserwirtschaft, die Wasserwirtschaftsämter und die Regierungen
10.09.	Indonesische Delegation
12.09.-14.09.	Kartellverband Deutschland
19.09.-23.09.	ARGE Donau
14.09.	Tag des Denkmals
22.09.	Indonesische Delegation
06.10.	Besuchergruppe aus Kanada
11.10.	Franziskanische Gemeinschaft Laufen und Umgebung
13.10.	Besuch von 26 Direktoren der Realschulen
13.11.-14.11.	Klausur Ministerin Stewens (35 Personen)
11.12.-12.12.	Klausur Minister Dr. Schnappauf / Staatssekretärin E. Müller (ca. 36 Personen)
2004	
05.02.-06.02.	Klausurtagung des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz
05.02.	Arbeitsgespräch mit Abt. 13 der Landesregierung Salzburg
2004 (geplant)	
27.02.	Geschäftsführer Naturpark Hochtaunus
15.05.	Arbeitsgruppe der CSU-Fraktion Umweltausschuss des Bayer. Landtags

Im nachhinein sollen zwei Veranstaltungen besonders hervorgehoben werden, die in völlig unterschiedlicher Form als erfolgreich zu bezeichnen sind:

• 3. Laufener Gesprächsforum zum Thema: Die WA(H)RE Kulturlandschaft

Dank auch der Mithilfe und der Präsenz von Präsidiumsmitgliedern als Referenten und auf dem Podium ist es gelungen, Impulse für den Erhalt und die Fortentwicklung unserer und nachbarschaftlicher Kulturlandschaften zu geben. Eine der Folgerungen daraus ist, dass das Land Salzburg, an ihrer Spitze Herr Landesrat Josef Eisl, nunmehr im März 2004 gemeinsam mit der Universität Salzburg ein international besetztes Symposium im Audimax der Universität Salzburg zu diesem Thema durchführen wird. Dass wir als Akademie daran mitwirken dürfen, ehrt und freut uns zugleich.

• Workshop „Natura 2000“ – Zusammenarbeit Forst und Naturschutz

Vom 08.-09.12. fand in den Räumen des Kapuzinerhofes o.g. Workshop statt. Die paritätisch besetzte Runde mit Vertretern des StMLF und des Bayer. Staatsministerium für Umweltschutz, Gesundheit und Verbraucherschutz sowie der entsprechenden Landesämter wie auch der Behörden vor Ort erarbeitete in 4 Arbeitsgruppen unterschiedlichste Fragestellungen. Hierzu zählten: „Probleme in der Zusammenarbeit“, „Aspekte der Eigentümerbeteiligung bei der Erstellung von Managementplänen“, „Funktion von Managementplänen“ und die Frage der „Arbeitstiefe von Managementplänen“.

Festzuhalten gilt, dass die bearbeiteten Papiere nunmehr beidseits als gemeinsame Richtschnur für das weitere Handeln gelten.

2. Twinning-Projekte

Wie keine der früheren Erweiterungsrounden wird die Osterweiterung die EU qualitativ und quantitativ verändern.

Die Lage der Umwelt in den Mittelosteuropäischen Staaten wie auch in den Südosteuropäischen Staaten ist nachweislich schlecht. Somit klafft hier eine große Lücke, die es gemeinschaftlich zu schließen gilt.

Neben den finanziellen Voraussetzungen müssen die Kandidatenländer aber auch die notwendigen institutionellen Bedingungen schaffen, um die Effizienz und die Koordinierung im umweltrechtlichen Vollzug zu verbessern.

Eine starke Unterstützung bei der Heranführung erhalten die Anwärterstaaten durch sogenannte „Twinning-Projekte“, die von der EU gefördert werden.

Seitens der ANL nehmen wir an zwei so genannten Twinning-Projekten teil. Darüber hinaus besteht mit Slowenien eine enge Kooperation, da man dort nach dem Beispiel Bayerns eine Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege errichten will. Verhandlungen und bilaterale Gespräche laufen seit über 2 Jahren – die Standortfrage ist weitgehend geklärt.

3. Jahresprogramm 2004:

Aufgrund der angespannten Haushaltslage haben wir

- von einigen Veranstaltungen Abstand genommen
- einige Veranstaltungen aus der Kostenregelung herausgenommen und
- einige Veranstaltungen unter den Vorbehalt der Finanzierung gestellt.

Dass uns diese Entscheidungen nicht leicht gefallen sind und mitunter vor Ort auch zu Protesten geführt haben, soll hier nicht unerwähnt bleiben. Darüber hinaus sind wir auch bestrebt durch den Einsatz eigener Kräfte die Kosten für Fremdreferenten zu reduzieren.

4. Ausführungen zum Baufortschritt

Die Bauvorhaben sind weitestgehend abgeschlossen. Im Frühjahr 2004 soll der neue Eingangsbereich einschließlich neuem Treppenhaus im Verwaltungsgebäude der ANL (Seethalerstraße) fertiggestellt werden. In Planung befindet sich noch der Umbau bzw. die Verlagerung des Praktikumsraumes (Erweiterung) und die Umfeldgestaltung am Verwaltungsgebäude.

Wir sind guten Mutes, dies bis zum Sommer 2004 bewerkstelligen zu können.

6. BANU-Leitlinie zur Umweltbildung in Europa beschlossen

Der Bundesweite Arbeitskreis der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU) hat seine vor einigen Jahren erschienene Broschüre BANU – Leitlinien zur Natur- und Umweltbildung für das 21. Jahrhundert um eine siebte Leitlinie ergänzt. Mit dem gesamten Bündel von Leitlinien stellt der BANU seine Konzeptionen und Strategien für integrative und übergreifende Zusammenarbeit vor. Umweltbildung wird dabei als umfassender Begriff verstanden und vom Arbeitskreis folgendermaßen beschrieben: „Umweltbildung ist die Vermittlung von Informationen, Methoden und Werten, um den handelnden und verantwortlichen Menschen zur Auseinandersetzung mit den Folgen seines Tuns in der natürlichen, gebauten und sozialen Umwelt zu befähigen und zu umweltgerechtem Handeln als Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu bewegen.“

Die oben genannte Broschüre ist vergriffen und noch nicht mit Ergänzungen neu aufgelegt. Deshalb wird hier die bei der BANU-Herbstkonferenz vom 10.-12.9.2003 in Reinhardtsgrimma bei Dresden beschlossene Leitlinie einzeln vorgestellt. (P. W.)

Leitlinie 7:

Wir stärken das Zusammenwachsen Europas! - Umweltbildung belebt und unterstützt die europäische Zusammenarbeit -

Die europäische Zusammenarbeit in der Umweltbildung kann einen wesentlichen Beitrag zur grenz-

überschreitenden Umweltverbesserung durch den partnerschaftlichen Austausch von Praxiserfahrungen leisten. Sie unterstützt das Umsetzen von zukunftsfähigen regionalen Entwicklungskonzepten und Umweltentlastungsstrategien. Sie nimmt national unterschiedliche Werte- und Entwicklungsvorstellungen auf und legt den Grundstein zu einem gemeinschaftlichen Verantwortungsgefühl für die natürlichen Lebensgrundlagen.

Ziele und Gründe für die europäische Zusammenarbeit

Der Zustand der Umwelt prägt ganz wesentlich die Lebensbedingungen und damit die Lebensqualität. Das Lösen der oft über Jahrzehnte angehäuften Umweltprobleme ist somit eine der wichtigen Voraussetzungen für eine schrittweise Anhebung der Lebensqualität in jedem einzelnen Staat.

Die Erweiterung der Europäischen Staatengemeinschaft ist eine der großen Herausforderungen zu Beginn des neuen Jahrhunderts in Europa. Das gilt für die gegenwärtigen und die zukünftigen Mitgliedsländer gleichermaßen. Mit dieser Erweiterung verbunden ist die Chance zur schrittweisen Verwirklichung einheitlicher Umwelt- und Entwicklungsbedingungen in Europa. Eine partnerschaftliche Zusammenarbeit in der Umweltbildung kann hierbei Unterstützung geben. Die Dynamik des Transformationsprozesses in den Ländern Mittel- und Osteuropas führt zu einem akuten Problemlösungsdruck in fast allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens.

Vor dem Hintergrund der globalen Umweltprobleme und der in vielen Fällen komplizierten Umsetzungsmöglichkeiten für multinational vertraglich vereinbarte Entlastungsstrategien sind gerade die Staaten Europas zu einer beispielgebenden Zusammenarbeit aufgefordert. Ergebnisse der europäischen Zusammenarbeit können auch Anregungen für Herangehensweisen im globalen Umwelt- und Naturschutz vermitteln.

Aufgaben aller Umweltbildungsstätten bei der internationalen Zusammenarbeit

Umweltbildung muss international

- Entscheidungsträger in Politik, Verwaltung und Wirtschaft beim Entwickeln und Umsetzen zukunftsfähiger Lösungskonzepte unterstützen,
- die demokratische Mitwirkung einer breiten Öffentlichkeit zu Fragen des Natur- und Umweltschutzes und zur nachhaltigen Entwicklung fördern und
- den Austausch von Erfahrungen in der Umweltbildung der nachwachsenden Generationen anregen.

Die Mitgliedseinrichtungen des BANU

- streben eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit europäischen Bildungseinrichtungen verschiedener Länder im Natur- und Umweltschutz an
- unterstützen den Aufbau leistungsfähiger Bildungseinrichtungen und das Entwickeln innovativer Umweltbildungskonzepte, vor allem in den Beitrittsländern zur Europäischen Union

- befördern ein gesamteuropäisches Denken und Handeln im Natur- und Umweltschutz insbesondere durch internationale Tagungen und die Unterstützung des Umweltdialogs in Städtepartnerschaften

Der BANU geht in seiner Arbeit von dem Grundsatz aus:

Umweltbildung ist keine Einbahnstrasse in West-Ost- oder Nord-Süd-Richtung. Sie muss innovative Lösungen, bewährte Umsetzungskonzepte und Arbeitsweisen verfügbar machen und zugleich das wechselseitige Verständnis für national unterschiedliche kulturell

geprägte Sichtweisen auf das Verhältnis der Menschen zu Umwelt und Natur und zu der Einen Welt aufnehmen.

Ausblick

In fast allen Ländern gestalten Bildungseinrichtungen und -initiativen nachhaltige Entwicklung mit. Eine Vernetzung vieler dieser Aktivitäten trägt dazu bei, die Kompetenz im Bereich Umweltbildung zu erhöhen und die Akzeptanz für Umwelt- und Naturschutz zu verbessern. Der BANU sucht verstärkt die Zusammenarbeit mit diesen Institutionen und Gruppen.

Ausgewählte Forschungsprojekte der Jahre 1998 bis 2003 des Fachbereiches 2

(Forschung und Dokumentation)

Leitung: Manfred Fuchs

Birgit Binzenhöfer (1998)

Experimentelles Biotopverbundkonzept und Auswirkungen von Pflegemaßnahmen auf Bläulingsarten der Gattung *Maculinea*

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

Forschungsvorhaben Nr. 192

- Publikationen in Natur und Landschaft Nr. 6 + 8/2001
- Publikation in Natur und Landschaft Anfang 2004 (bereits akzeptiert)
- Englische Fachpublikation derzeit im Review
- Themenvorträge in Leipzig (03/01, Leiden 03/02, Leipzig 04/02, Halle 12/02, Laufen 03/05 und weiteren ANL-Veranstaltungen
- Weitergabe der Ergebnisse an UNB's

Peter Hartmann (1998)

Faunistische Zustandserfassung der Torfabbauflächen im Schönramer Filz

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

Forschungsvorhaben Nr. 215

- Weitergabe der Ergebnisse an das zuständige Forstamt und UNB's
- Umsetzung der Ergebnisse in Zusammenarbeit mit dem Staatsforst im Rahmen der Wiedervernässungsmaßnahmen Schönramer Filz und Ainringer Moos seit 2000
- Vorträge und Vorstellung im Rahmen von ANL-Veranstaltungen und Exkursionen (Libellen + Heuschreckenpraktikum)

Peter Hartmann (1999)

Faunistische Zustandserfassung im Schönramer Filz und Ainringer Moos

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

Forschungsvorhaben Nr. 218

- Weitergabe der Ergebnisse an das zuständige Forstamt
- Umsetzung der Ergebnisse in Zusammenarbeit mit dem Staatsforst im Rahmen der Wiedervernässungsmaßnahmen Schönramer Filz und Ainringer Moos seit 2000
- Publikation derzeit in Vorbereitung
- Themenvorträge im Rahmen verschiedener Veranstaltungen 4/01, 6/01 Libellen und Heuschreckenpraktika

Hannes Krauss (1999)

Untersuchungen zum Konfliktfeld „Skibergsteigen und Naturschutz“

Forschungsvorhaben Nr. 237

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Diplomarbeit 1998
- Ergebnisse verwendet im Projekt „Skibergsteigen umweltfreundlich“ des Deutschen Alpenvereins und StMLU's

Prof. Dr. Robert Krisai (1999)

Vegetation der bayerischen Leitenwälder in der Laufener- und Nonnreiter Enge der Salzach

Forschungsvorhaben Nr. 238

Betreuer: Manfred Fuchs

- Vegetationskarte zur Wasserwirtschaftlichen Rahmenuntersuchung Salzach
- Publiziert in: M. Fuchs, Die Vegetation der Salzachauen im Bereich der Bundesländer Bayern, Salzburg und Oberösterreich
- WRS-Bericht Nr. 3

Dr. Bernhard Marbach

Flechtenkartierung im Raum Reichenhall-Freilassing

Forschungsvorhaben Nr. 248

Betreuer: Manfred Fuchs

- publiziert in Berichte der ANL 22
- Verwendung im Rahmen des Praktikums Flechten.

Matthias Ruh (1998)

Abiotische und biotische Einflußfaktoren auf das Vorkommen von Frühlingsgeophyten in den Salzachauen

Forschungsvorhaben Nr. 262

Betreuer: Manfred Fuchs

- Diplomarbeit M. Ruh, Studiengang Landespflege TU-München, Weihenstephan.

Dr. Matthias Ruh (1998)

Geobotanische Untersuchungen in den Salzachauen

Forschungsvorhaben Nr. 263

Betreuer: Manfred Fuchs

- Dissertation M. Ruh am Lehrstuhl für Landespflege der TU-München, Weihenstephan,
- Einarbeitung der Ergebnisse in Fachbericht 10 Wasserwirtschaftliche Rahmenuntersuchung Salzach,
FUCHS, M., JÄGER, P., JÜRGING, P.,: Grundlagen, Methoden und Anwendung der ökologischen und naturschutzfachlichen Bewertung

Alexander Schwap (1998)

Dokumentation und Auswertung der Salzachdaten mittels des Geographischen Informations-Systems (GIS)

Betreuer: Manfred Fuchs

Forschungsvorhaben Nr. 270 (1998)

- Kartographie, Ökologie und Naturschutz in Wasserwirtschaftlichen Rahmenuntersuchung Salzach (WRS).

Alexander Schwap, Fa. ICRA (1999)

Einsatz und Weiterentwicklung des GIS bei ökologischen Fragen zur Prüfung und Entwicklung von Maßnahmenvarianten im Rahmen der Fortführung der Wasserwirtschaftlichen Rahmenuntersuchung Salzach

Forschungsvorhaben Nr. 271

Betreuer: Manfred Fuchs

- Wasserwirtschaftliche Rahmenuntersuchung Salzach
- WRS Fachbericht 10

Helga Wessely (1998)

Lösungsstrategien im Outdoorsport – Bestandsaufnahme, Handlungsbedarf, Kooperationspartner

Forschungsvorhaben Nr. 275

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Publiziert im Forschungsbericht 6 der ANL Publikationsreihe, Jahresberichte der ANL Vol. 22 und LSB 2/01,
- Publikation im Jahrbuch des Vereins zum Schutz der Bergwelt 2000,
- Themenvorträge in verschiedenen Tagungen und ANL-Veranstaltungen (Saalbach 09/98, Saalbach 9/99, 07/00 TU München, Laufen 03/02,
- Präsentation der Ergebnisse auf der Outdoormesse 1999 (mit dem Vorsitzenden des Kuratoriums Sport und Natur Dr. Heiner Geissler),
- Vorstellung der Ergebnisse in Presse, Funk und Fernsehen (SZ 08.10.1999, Natur und Kosmos 07/00, BR 6/99, 7/00, 08/01, Pressewanderungen 1999, 2001 und 2002,
- Erstellung einer Outdoorfibel (finanziert durch Ökosponsoring mit Fa. Meindl in mehreren Auflagen und verschiedenen europäischen Sprachen).

Helga Wessely (1998)

Motivation und Naturschutzakzeptanz bei individuellen Outdoorsportlern

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

Forschungsvorhaben Nr. 276

- Publiziert als Forschungsbericht 6 der ANL Publikationsreihe und LSB 2/01
- Publikation im Jahrbuch des Vereins zum Schutz der Bergwelt 2000
- Themenvorträge in verschiedenen Tagungen und ANL – Veranstaltungen (Saalbach 09/99, 07/00 TU München, Laufen 03/02,
- Präsentation der Ergebnisse auf der Outdoormesse 1999 mit dem Vorsitzenden des Kuratoriums Sport und Natur Heiner Geissler)
- Vorstellung der Ergebnisse in Presse, Funk und Fernsehen (SZ 08.10.1999, Natur und Kosmos 07/00, BR 6/99, 7/00, 08/01, Pressewanderungen 1999, 2001 und 2002
- Erstellung einer Outdoorfibel (finanziert durch Ökosponsoring mit Fa. Meindl in mehreren Auflagen und verschiedenen europäischen Sprachen).

Helga Wessely (1999)

Untersuchungen zur Naturschutzakzeptanz organisierter und nicht organisierter Outdoorsportler im Rahmen freiwilliger Verhaltensanpassung

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

Forschungsvorhaben Nr. 277

- Schlußbericht 1999
- Publiziert als Forschungsbericht 6 der ANL Publikationsreihe und LSB 2/01
- Publikation im Jahrbuch des Vereins zum Schutz der Bergwelt 2000
- Themenvorträge in verschiedenen Tagungen und ANL-Veranstaltungen (Saalbach 09/99, 07/00 TU München, Laufen 03/02,
- Präsentation der Ergebnisse auf der Outdoormesse 1999 (mit dem Vorsitzenden des Kuratoriums Sport und Natur Heiner Geissler)
- Vorstellung der Ergebnisse in Presse, Funk und Fernsehen (SZ 08.10.1999, Natur und Kosmos 07/00, BR 6/99, 7/00, 08/01, Pressewanderungen 1999, 2001 und 2002
- Erstellung einer Outdoorfibel (finanziert durch Ökosponsoring mit Fa. Meindl in mehreren Auflagen und verschiedenen europäischen Sprachen).

Patrick Gros (1999)

Grundlagenstudie für die nachhaltige Entwicklung länderübergreifender Metapopulationssysteme im Grenzgebiet des Berchtesgadener und Salzburger Landes

Forschungsvorhaben Nr. 282

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Publikationen in Natur und Landschaft Nr. 6 + 8/2001
- Publikation in Natur und Landschaft Anfang 2004 (bereits akzeptiert)

- Gemeinsame englische Fachpublikation mit Czech Academy of sciences und LFU in Vorbereitung
- Themenvorträge in Leipzig (03/01, Laufen 10/01, Leipzig 04/02, Halle 12/02 und weiteren ANL-Veranstaltungen
- Weitergabe der Ergebnisse an die Salzburger Landesregierung und Umsetzungsprojekt seit 2001
- Kooperation mit Uni Salzburg (Prof. Pohlhammer)
- Kooperation mit LFU im Rahmen des AHP *Euphydryas maturna*
- Grundlage des FFH Managementplans Wartberg-Großmain

Gerti Fluhr Meyer (1999)

Geschichte des Naturschutzes

Forschungsvorhaben Nr. 285

Betreuerin: Evelin Köstler

- Faltblatt der ANL und Ausstellung der ANL zur Geschichte des Naturschutzes
- Erstellung einer Powerpoint Präsentation für Öffentlichkeitsarbeit

Matthias Ruh (2000)

Vergleichende Untersuchung zur Neophytenausbreitung in ausgewählten Bereichen der Salzachau

Forschungsvorhaben Nr. 289

Betreuer: Manfred Fuchs

- Ersterfassung
- Wiederholungskartierung für 2005 geplant, Langzeitprojekt

Irene Wagensonner (2000)

Erfassung und naturschutzfachliche Bewertung von Quellstandorten in den bayerischen Salzachauen und Leitenwäldern zwischen Laufen und der Inn-Mündung

Forschungsvorhaben Nr. 294

Betreuer: Dr. Walter Joswig

- Direkte Weitergabe des Untersuchungsberichts an zuständige Fachbehörden (Naturschutz, Forst, Wasserwirtschaft)
- Berücksichtigung beim Managementplan für das NATURA 2000-Gebiet Salzachauen

Manfred Bernhard (2000)

Erfassung FFH-relevanter Käferarten in den bayerischen Salzachauen

Forschungsvorhaben Nr. 295

Betreuer: Dr. Walter Joswig

- Direkte Weitergabe der Untersuchungsergebnisse an zuständige Fachbehörden (Naturschutz, Forst, Wasserwirtschaft)
- Berücksichtigung beim Managementplan für das NATURA 2000-Gebiet Salzachauen angeregt

Dr. Michael Carl (2000)

Vergleichende Untersuchung zur Avifauna in ausgewählten Bereichen der bayerischen Salzachau

Forschungsvorhaben Nr. 296

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Beweissicherung für Salzachsanie rung

Patrick Gros (2000)

Untersuchungen zur nachhaltigen Entwicklung länderübergreifender Metapopulationssysteme im Grenzgebiet Berchtesgadener- und Salzburger Land

Forschungsvorhaben Nr. 297

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Abschlußbericht Anfang 2001
- Publikation in Natur und Landschaft Nr. 6 + 8/2001
- Publikation in Natur und Landschaft Anfang 2004 (bereits akzeptiert)
- Gemeinsame englische Fachpublikation mit Czech Academy of sciences und LFU in Vorbereitung
- Themenvorträge in Leipzig (03/01, Laufen 10/01, Leipzig 04/02, Halle 12/02 und weiteren ANL-Veranstaltungen
- Weitergabe der Ergebnisse an die Salzburger Landesregierung und Umsetzungsprojekt seit 2001
- Kooperation mit LFU im Rahmen des AHP *Euphydryas maturna*
- Grundlage des FFH Managementplans Wartberg-Großmain

Fa. Ifuplan (2000)

Wissenschaftliche Begleituntersuchungen zur Offenhaltung artenschutzbedeutsamer degradierter Hochmoorflächen des Schönramer Filzes durch Beweidung

Forschungsvorhaben Nr. 298

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Publikation derzeit in Vorbereitung
- Projekt in Kooperation mit dem Staatsforst
- Kooperation mit dem LFU im Rahmen der Effizienzkontrolle von VNP's
- Themenvorträge und Vorstellung in verschiedenen ANL-Veranstaltungen Laufen 4/01, 6/01 und Exkursionen (Tschechisches Umweltministerium 7/02, Obb. Regierungspräsidium 7/03)
- Weitergabe der Ergebnisse an das zuständige Forstamt

Dr. Christof Manhart (20001)

Grenzüberschreitende faunistische Untersuchungen von Schneeheide-Kiefernwäldern in den nördlichen Kalkalpen.

Forschungsvorhaben Nr. 299

Betreuer: Evelin Köstler

- Abstimmung mit Staatsforstverwaltung und StMLU
- Ergänzung zum Forschungsbericht der ANL Nr. 3/1996

Manfred Drobny (2001)

Erfassung der Vorkommen der Askulapnatter im Berchtesgadener Becken

Forschungsvorhaben Nr. 300

Betreuer: Dr. Walter Joswig

- Direkte Weitergabe der Forschungsergebnisse: LfU, Nationalpark BGD, Naturschutzbehörden, Bayer. Landesverband Amphibien- u. Reptilienschutz, Augsburg
- Beitrag zum Managementplan FFH-Gebiet Salzachauen

Dr. Reinhard Falter (2001)

Geschichte des Naturschutzes „Alwin Seifert“

Forschungsvorhaben Nr. 301

Betreuer: Evelin Köstler

- Faltblatt „Alwin Seifert“

Patrik Gros (2002)

Biotopverbund und nachhaltiges Habitatmanagement länderübergreifender Metapopulationssysteme am Beispiel gefährdeter Schmetterlingsarten

Forschungsvorhaben Nr. 302

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Gemeinsame englische Fachpublikation mit Czech Academy of sciences und LfU in Vorbereitung
- Fachpublikation in deutscher Sprache in Vorbereitung
- Weitergabe der Ergebnisse an die Salzburger Landesregierung und UNB Berchtesgadener Land
- Umsetzungsprojekt seit 2001
- Kooperation mit LfU im Rahmen des AHP *Euphydryas maturna*
- Grundlage des FFH Managementplans Wartberg-Großmain

Peter Hartmann (2002)

Biotopverbund und nachhaltiges Habitatmanagement am Beispiel gefährdeter Schmetterlingsarten

Forschungsvorhaben Nr. 303

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Publikation in Natur und Landschaft Anfang 2004 (bereits akzeptiert)
- Englische Fachpublikation derzeit im Review
- Themenvorträge in Leipzig (03/01, Leiden 03/02, Leipzig 04/02, Halle 12/02, Laufen 03/05 und weiteren ANL-Veranstaltungen

Fa. Ifuplan (2002)

Wissenschaftliche Begleituntersuchungen zur Offenhaltung artenschutzbedeutsamer degradierter Hochmoorflächen des Schönramer Filzes durch Beweidung

Forschungsvorhaben Nr. 305

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Publikation derzeit in Vorbereitung
- Projekt in Kooperation mit dem Staatsforst
- Kooperation mit dem LfU im Rahmen der Effizienzkontrolle von VNP's
- Themenvorträge und Vorstellung in verschiedenen ANL-Veranstaltungen Laufen 4/01, 6/01 und Exkursionen (Tschechisches Umweltministerium 7/02, Obb. Regierungspräsidium 7/03)
- Weitergabe der Ergebnisse an das zuständige Forstamt

Fa. Geise & Partner (2002)

Untersuchungen zum Flächenmanagement für die beiden Ameisenbläulinge *Maculinea nausithous* und *Maculinea teleius* in Nordbayern

Forschungsvorhaben Nr. 308

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Abschlußbericht Ende 2002
- Publikation in Natur und Landschaft Anfang 2004 (bereits akzeptiert)
- Englische Fachpublikation derzeit im Review
- Themenvorträge in Leipzig (03/01, Leiden 03/02, Leipzig 04/02, Halle 12/02, Laufen 03/05 und weiteren ANL-Veranstaltungen
- Weitergabe der Ergebnisse an verschiedene UNB's

Ines Hager, Maria Jerabek (2002)

Erfassung von Fledermausquartieren in Laufen, Oberndorf und Umgebung

Forschungsvorhaben Nr. 309

Betreuer: Dr. Walter Joswig

- Direkte Weitergabe des Abschlussberichts an Fachbehörden (Naturschutz, Bauämter, Denkmalpflege) in BY und Österreich
- Berücksichtigung im neuen Landschaftsplan der Stadt Laufen
- Nutzung der Ergebnisse in Lehrveranstaltungen (z.B. 27/03, 30/03, auch künftig weiter vorgesehen)
- ÖA während und nach Abschluss des Projekts in regionalen Medien; (v. a. zur Information von Eigentümern, in deren Gebäude sich Quartiere befinden)
- Projekt war Grundlage für weitere Forschung: Telemetrie-Untersuchung an Wimperfledermäusen 2003

Jennifer Holzhaider (2003)

Telemetrische Untersuchung der Habitatansprüche der Wimperfledermaus

Forschungsvorhaben Nr.

Betreuer: Dr. Walter Joswig

- Weitergabe der Ergebnisse an Fachbehörden vorgesehen
- Einbindung in Lehrveranstaltungen 2004 vorgesehen
- Fortführung des Projekts 2004 geplant
- Publikation 2005 vorgesehen

Fa. Ifuplan (2003)**Forschung im Rahmen des EU-Projekts
MACMAN – Deskriptive Untersuchungen
zur Entwicklung von Managementstrategien
für die FFH-Art *Maculinea alcon***

Forschungsvorhaben Nr.

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Publikation in 2004
- Themenvorträge in Fachtagungen Halle 12/02, Nürnberg 04/03, Laufen 05/03, Budapest 01/04 und weiteren ANL Veranstaltungen
- Umsetzung des ANL-Managementkonzepts in weiteren EU-Ländern+ Beitrittskandidaten (vorauss. Ungarn, Polen, Holland, Italien, Slowakei, Dänemark) in 2004

Fa. Ifuplan (2003)**Forschung im Rahmen des EU-Projekts
MACMAN – Experimentelle Untersuchungen
zur Entwicklung von Managementstrategien
für die FFH-Arten *Maculinea teleius* und
*M. nausithous***

Forschungsvorhaben Nr.

Betreuer: Dr. Christian Stettmer

- Abschlußbericht Ende 2003
- Publikation in 2004
- Themenvorträge in Fachtagungen Halle 12/02, Nürnberg 04/03 Laufen 05/03, Budapest ?
- Umsetzung des ANL-Managementkonzepts in weiteren EU-Ländern+ Beitrittskandidaten (vorauss. Ungarn, Polen, Holland, Italien, Slowakei, Dänemark) in 2004

Forschungsprojekte der Jahre 1988 bis 2003 des Fachbereiches 3

(Ökologische Lehr- und Forschungsstation in Straß)

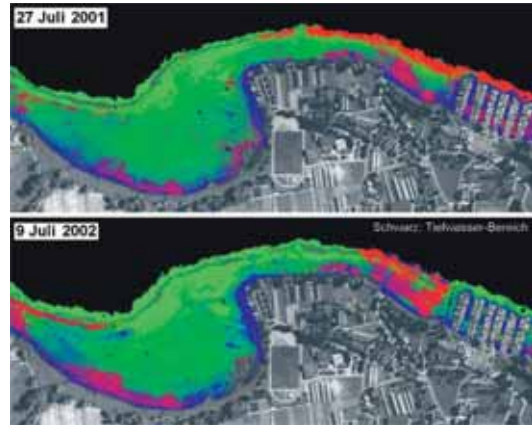
Leitung: Peter Sturm

**Untersuchungen über die Entwicklung eines
voralpinen Feuchtgebietes mit differen-zierter
Nutzung auf den Flächen der Ökologischen
Lehr- und Forschungsstation Straß 1988-2000
in folgenden Teilprojekten:***Theo Blick*Qualitative und quantitative Bestimmung der
Spinnenfauna (jährlich)*Hagen Fischer*Multivariate, kanonische Auswertung der
vegetationskundlichen und faunistischen
Dauerbeobachtung im Bereich der Ökologischen
Lehr- und Forschungsstation*Peter Hartmann*Qualitative und quantitative Bestimmung der
Schmetterlinge und Heuschrecken (jährlich)*Martin Lillig*Qualitative und quantitative Bestimmung der
Laufkäferfauna (jährlich)*Heinz Marschalek*Untersuchungen auf vegetationskundlichen
Dauerbeobachtungsflächen mit unterschiedlich
genutzten Mahdflächen*Heinz Marschalek*Erstellung eines Landschaftsinformationssystems
Straß unter zusammenfassender Aufarbeitung
der durchgeführten vegetationskundlichen
und botanischen Untersuchungen*Prof. Dr. Lech Ryszkowski, Universität Posen*Untersuchungen zur Insektenbiomasse auf
unterschiedlich genutzten Wiesenflächen*Dr. Christof Manhart, Heinz Marschalek,
Hagen Fischer***Publikation** der Ergebnisse in den **Laufener
Forschungsberichten Nr. 8** (2003) (Band + CD);
„Untersuchungen über die Entwicklung eines
voralpinen Feuchtgebietes mit differenzierter Nut-
zung 1988-2000“**Untersuchungen im Rahmen eines
gewässerökologischen Monitorings 1990-2000
des Abtsees als Grundlage
für die Seensanierung:***Dr. Christof Manhart*Durchführung gewässerökologischer Datenerhebun-
gen im Abtsee*Georgia Buchmeier*Phytoplankton und Trophie – Forschungsergebnisse
aus dem Jahr 2000 publiziert im Laufener For-
schungsbericht 7 (2001)*Marianne Badura, Georgia Buchmeier***Publikation** der Untersuchungsergebnisse des
gewässerökologischen Monitorings im **Laufener
Forschungsbericht Nr. 7** (2001) „Der Abtsee –
Forschungsergebnisse der Jahre 1990 – 2000
zum Schutz und zur Entwicklung eines voralpinen
Stillgewässers“.



Moorrenaturierung –
Praxis und Erfolgskontrolle

Laufener Seminarbeiträge 1/03



Erfassung und Beurteilung von Seen
und deren Einzugsgebieten
mit Methoden der Fernerkundung

Laufener Seminarbeiträge 2/03



Berichte der ANL 26

Schwerpunkte:
Almende / Wasser / Globalisierung /
Naturschutzgeschichte



Inhalt in Stichworten:
Grundsatzfragen und Seminarthemen
Globalisierungspotential ländlicher Raum?
Almende – Eigentumsformen für eine
nachhaltige Entwicklung
Zur Geschichte der Almenden /
Weide-Almende / Almenden in den Bereichen
Kulturlandschaft und Umweltschutz / Genetische
Ressourcen – Paternierung und Almende
Nachhaltige Wasserversorgung:
Dassensvorsorge und/oder Privatisierung? /
Kommunale Wasserversorgung („Wasserkultur“ /
Die Alpen – ein kostbares Wassererschloss /
Bayerische Wasserstrategien für die Alpen /
Salsachstudie (Zwischenbericht) /
Wasserwirtschaft in Süßberg und Südtrol
Forschungsarbeiten und sonstige Beiträge
Regionalbewußtsein / Naturschutzgeschichte:
Das Beispiel oberer Isar
Artenschutz:
Fledermauskisten als Ersatzquartiere
Klimaänderung und Katastrophenrisiken
ANL-Nachrichten
Mitglieder des Präsidiums, Personal der ANL /
Neuerscheinungen / Publikationsliste



Berichte der ANL 27

Schwerpunkte:
Naturethik / Wasser-Rahmenrichtlinie /
Zaunkultur / Marketing / Pilzzonosen



Inhalt in Stichworten:
Grundsatzfragen
Was nutzt die Naturethik dem Naturschutz?
Seminarthemen
EU-Wasser-Rahmenrichtlinie:
Eine Herausforderung für die Wasserwirtschaft /
Ihre Auswirkungen auf den Naturschutz
Elemente der Kulturlandschaft:
Zaunkultur – eine künstlerische Herausforderung
Erfolgreiche Umsetzung von
Naturschutzziele:
Marketing / Akzeptanz / Partizipation
Forschungsarbeiten
Pilzzonosen in Wäldern Mittelschwabens
ANL-Nachrichten
Die neue Internetpräsentation der ANL /
Mitglieder des Präsidiums, Personal der ANL /
Sonstige Mitteilungen / Forschung an der ANL
Publikationen – Neuerscheinungen



Die Inhalte und Preise der Hefte und die Zahlungsbedingungen können Sie bitte
aus der Publikationsliste der ANL ersehen.

Bestellungen sind auch per Fax 0 86 82 / 89 63-17 möglich
oder per Internet: www.anl.bayern.de

Inhalte der jüngsten

Laufener Seminarbeiträge (LSB):

2/03 Erfassung und Beurteilung von Seen und deren Einzugsgebiet mit Methoden der Fernerkundung

- AMMER Ulrich: Einführung - Erfassung und Beurteilung von Seen und deren Einzugsgebiet mit Methoden der Fernerkundung
- I. Welche Informationen zur Landnutzung benötigen Behörden und Kommunen zur Erfüllung der Auflagen von Programmen und Richtlinien nationaler und europäischer Art
- ARZET Klaus: Bedarf aus wasserwirtschaftlicher und natur-schutzfachlicher Sicht
- RINTELEN Paul: Bedarf aus landwirtschaftlicher Sicht
- PRÖBSTL Ulrike: Bedarf aus der Sicht eines Planungsbüros
- II. Welchen Beitrag kann die Fernerkundung heute leisten?
- SCHNEIDER Thomas und ZIMMERMANN Stefan: Allgemeine Einführung in das fernerkundliche Umfeld
- VENNEMANN Bernd: Förderaspekte im Erbebeobachtungsprogramm des Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) (Präsentation in Stichworten)
- SCHMIEDER Klaus und WOITHON Annette: Einsatz von Fernerkundung im Rahmen aktueller Forschungsprojekte zur Gewässerökologie an der Universität Hohenheim
- ANDRESEN Thorsten, MOTT Claudius, SCHNEIDER Thomas, ROGG Caroline und MELZER Arnulf: AQUATIC: Erfassung und Beurteilung von aquatischen und terrestrischen Feuchtgebieten mit sehr hoch auflösenden FE-Daten
- MOTT Claudius, ANDRESEN Thorsten, ROGG Caroline, SCHNEIDER Thomas und AMMER Ulrich: AQUATIC: Identifizierung und Monitoring von Landnutzungs-/Landoberflächen-Typen in einem multitemporalen/multisensoralen Ansatz
- III. Die Rolle der Fernerkundung (FE) in einem integralen Monitoringkonzept auf Landschaftsebene
- HEEGE Thomas, HÄSE Clivia, BOGNER Anke und PINNEL Nicole: Physikalisch basierte Prozessierung multispektraler Fernerkundungsdaten von Binnengewässern
- GEGE Peter: Fernerkundung von Wasserinhaltsstoffen
- HOFFMANN Florian, ZIMMERMANN Stefan und MELZER Arnulf: Stofftransport-Modellierung zur Bestimmung der potentiellen Einträge aus dem Wassereinzugsgebiet
- KLUG Hermann und BLASCHKE Thomas: Erfassung und Beurteilung von Wassereinzugsgebieten auf Landschaftsebene mit GIS und Fernerkundung: Landschaftsstruktur als Indikator

1/03 Moorrenaturierung – Praxis und Erfolgskontrolle

- Fachtagung „Moorrenaturierungspraxis – Echte Chance oder nur Kosmetik?“ am 3./4. Mai 2000*
- SCHOPP-GUTH Armin und Christiane GUTH: Moorrenaturierung – Grundlagen und Anforderungen
 - EIGNER Jürgen: Möglichkeiten und Grenzen der Renaturierung von Hochmooren
 - MEIER Walter: Das Moorentwicklungskonzept Bayern
 - FRANKL Robert, Monika FETT und Hans SCHMEIDL: Zur Vegetationsentwicklung in zwei naturnahen südbayerischen Hochmooren – Welche Konsequenzen lassen sich für die Renaturierungspraxis ableiten?
 - KRISAI Robert: Moorrenaturierung in Österreich – Fallbeispiele
 - KÜTTEL Meinrad: Moorrenaturierung in der Schweiz – Rechtliche und administrative Anforderungen
- Fachtagung „Erfolgskontrollen im Naturschutz: Moore“ am 21./22. November 2002*
- HAAB Roland und Xaver JUTZ: Konsequenzen aus ersten Hochmoor-Regenerationsprojekten im Kanton Zürich: Konzeption und Umsetzung eines kantonalen Regenerations-Programms
 - WACHLIN Volker, Wilfried STARKE und Cornelis J. VEGELIN: Konzeption und erste Ergebnisse eines Monitoringprogramms im Anschluss an das Life-Projekt „Erhaltung und Wiederherstellung des Trebeletalmoores“ 1998-2002
 - ZOLLNER Alois: Das Abflussgeschehen von unterschiedlich genutzten Hochmooreinzugsgebieten – untersucht bei Erfolgskontrollen im Rahmen der Moorrenaturierung der Bayerischen Staatsforstverwaltung
 - BERNRIEDER Marika: Renaturierung von land- und forstwirtschaftlich genutzten Hoch- und Übergangsmoorflächen in Moos-eurach
 - ZEHLUS-ECKERT Wolfgang, Hans SCHWAIGER und Armin BECKMANN: Monitoring und Erfolgskontrolle im Freisinger Moos
 - BRAUN Wolfgang und Cornelia SIUDA: Auswirkungen des Gewässer-Anstaus in einem verheideten Hochmoor nach acht Jahren (Weidflz, NSG Osterseen im Landkreis Weilheim-Schongau)
 - PLEYL Elisabeth: Zentrum für Umwelt und Kultur: 10 Jahre Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen und Erfolgskontrolle in den Loisach-Kochelsee-Mooren
 - SORG Ulrich: Erste Erfolge für eine neue Nachhaltigkeit in Süddeutschlands größtem Niedermoor – Donaumoos
 - QUINGER Burkhard: Empfehlungen zur Anwendung verschiedener Mahd-Managements zur Pflege der Streuwiesen im bayerischen Alpenvorland
 - BRÄU Markus und Andreas NUNNER: Tierökologische Anforderungen an das Streuwiesen-Mahdmanagement mit kritischen Anmerkungen zur Effizienz der derzeitigen Pflegepraxis

2/02 Das Ende der Biodiversität?

Grundlagen zum Verständnis der Artenvielfalt und ihrer Bedeutung und der Maßnahmen, dem Aussterben entgegen zu wirken (5. Franz-Ruttner-Symposium)

- SIEBECK Hans Otto: Einführung: Globale Umweltgefährdung und dramatischer Rückgang der Artenvielfalt rütteln die Menschen auf – aus den Anfängen des Naturschutzes entsteht ein weltweites Aktionsprogramm zur Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung
- STORCH Volker: Die Evolution der Vielfalt
- LINSENMAIR Karl Eduard: Die ökosystemare Bedeutung der Biodiversität
- POREMBSKI Stefan: Räumliche und zeitliche Muster der Diversität von Pflanzen
- BAUMGÄRTNER Stefan: Der ökonomische Wert der biologischen Vielfalt
- NACHTIGALL Werner: Bionik – Was ist das?
- NADER Werner: Chemische, biologische und bionische Prospektion: Neue Wege zum Schutz biologischer Vielfalt
- NAUMANN Clas: Ohne die Erhaltung der Biodiversität keine erneuerbaren Ressourcen!
- JAX Kurt: Warum soll Biodiversität geschützt werden? Das Problem der Bewertung der Biodiversität aus umweltethischer Sicht
- HALLE Stefan: Biodiversität braucht Platz!
- PFADENHAUER Jörg: Landnutzung und Biodiversität – Beispiele aus Mitteleuropa
- SCHUMACHER Wolfgang: Was will der Naturschutz und was sind die Leistungen der Landwirtschaft für Naturschutz und Landschaftspflege?
- SIEBECK Hans Otto: Auf dem Weg zu einem Biotopverbund. Untersuchungen – Fakten – Probleme – Empfehlungen

Inhalte der „Berichte der ANL“:

Heft 27 (2003)

Grundsatzfragen und Seminarthemen:

- FALTER Reinhard: Was nutzt die Naturethik dem Naturschutz? Die EU – Wasser-Rahmen-Richtlinie (WRRL) und ihre Auswirkungen auf den Naturschutz (ANL-Fachtagung am 22. Januar 2003 in Erding)
- SCHNAPPAUF Werner: Grundsatzreferat des Staatsministers zur Thematik
- WAHLISS Werner: Die Europäische Wasserrahmenrichtlinie – eine Herausforderung für die Wasserwirtschaft in Bayer
- SCHMID Werner: Die EU – Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und ihre Schnittstellen zu den Kommunen
- WEINZIERL Hubert: Die EU – Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und ihre Auswirkungen auf den Naturschutz

Elemente der Kulturlandschaft

- KUFNER Daniel: Zaunkultur – eine künstlerische Bestandsaufnahme
- Erfolgreiche Umsetzung von Naturschutzzielen (Marketing/Akzeptanz/Partizipation)*
- Vorträge von verschiedenen ANL – Veranstaltungen*
- EMDE Franz August: Marketing für den Naturschutz
- FEIGE Irmela: Management für Akzeptanz – Welche Instrumente werden für kooperative Naturschutzprojekte gebraucht?
- SCHEITER Caroline: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Nationalparks
- SACHTELEBEN Jens: Akzeptanz und Erfolg in Naturschutzprojekten – Erfahrungen bei der Umsetzung von Projekten im BayernNetzNatur
- MEYER-OLDENBURG Torsten: Partizipation als Säule der Nachhaltigkeit? Ein Plädoyer für eine Umweltplanung mit hoher Akzeptanz

Forschungsarbeiten

- UTSCHICK Hans und HELFER Wolfgang: Vergleichende ökologische Untersuchungen mittelschwäbischer Pilzzönosen in Wäldern unterschiedlicher Naturnähe

ANL-Nachrichten

- Mitglieder des Präsidiums / Personal der ANL
- Publikationen – Neuerscheinungen – Publikationsliste

Heft 26 (2002)

Schwerpunkte: Allmende / Wasser / Globalisierung / Naturschutzgeschichte

Grundsatzfragen und Seminarthemen:

- Allmende – in alle Hände? Eigentumsformen für eine nachhaltige Entwicklung (ANL-Fachtagung vom 18.-20. April 2002 in Laufen)*
- HERINGER Josef: Allmende – Erbe mit Zukunft
- Allmende – Geschichte / Problemfelder:*
- MARQUARDT Bernd: Gemeineigentum und Einhegungen – Zur Geschichte der Allmenden und deren aktueller Bedeutung
- ERNST Andreas: Kooperation in Allmenden: Anreiz, Wissen und Akzeptanz
- Weide-Allmende:*
- SCHMITT Felix: Die Allmende ist besser als ihr Ruf: Ökonomische Bedeutung der Weideallmende
- SCHOLLE Dagmar: Institutionelle Voraussetzungen der Allmende-weide
- Allmende in den Bereichen Kulturlandschaft und Umweltschutz:*
- RODEWALD Raimund: Allmende – Erbe und Chance
- WEBER Gerlind: Die Kulturlandschaft als Allmende neuen Typs

- ITTNER Heidi: Auswirkungen unterschiedlicher Allmende-Konzeptionen auf das Engagement für Umweltschutz – Beispiel Autoverkehr
 - Genetische Ressourcen – Patentierung und Allmende:*
 - HEISTINGER Andrea: Kulturpflanzenvielfalt – lokales oder globales Gemeingut?
 - LERCH Armin: Genetische Ressourcen als Gemeinschaftsgut
 - Nachhaltige Wasserversorgung (Vorträge von verschiedenen ANL-Fachtagungen):*
 - HERINGER Josef: Wasser – Zukunftsthema der Menschheit
 - Zur Bedeutung von Gemeinschaftseigentum für eine nachhaltige (kommunale) Wasserversorgung:*
 - HAAKH Frieder: Nachhaltige Wasserversorgung – Daseinsvorsorge und/oder Privatisierung?
 - HURLER Konrad: Bayerns kommunale Wasserversorgung im Spannungsfeld zwischen Eigenverantwortlichkeit und Liberalisierung
 - SCHÖNAUER Sebastian: „Quellgründe“ gemeindlicher Nachhaltigkeit
 - Wasserkultur:*
 - PANDER Joachim: Das Wasser im Dorf lassen – Landschaftsplanung „Ökokonto“ und Kunst
 - NEIBER Hans-Christian: Wasser – „kostbarer“ Quellgrund des Lebens
 - STRAUSS Peter F.: Wesenhafte Gestaltbildungen des Wassers
 - WEINZIERL Hubert: Die neue Wasserkultur
 - Die Alpen – ein kostbares Wasserschloss (ANL-Fachtagung vom 26.-28. November 2001 in Bad Reichenhall):*
 - SPEER Franz: Wasserschloss Alpen
 - BRAUN Ludwig N.: Wasserspende aus hochalpinen Gebieten
 - GÖTTLE Albert: Bayerische Wasserstrategien für die Alpen
 - WALLY Stefan: Wasserversorgung und Wasserqualität im Land Salzburg
 - SCHAIPP Bernhard: Ergebnisse der Saalachstudie (Zwischenbericht)
 - POLLINGER Rudolf: Land- und Wasserwirtschaft – Neue Kooperationen am Beispiel Südtirol
- Forschungsarbeiten und sonstige Beiträge:
- Regionalbewusstsein/Naturschutzgeschichte:*
- FALTER Reinhard: Heimatverbundenheit und Naturschutz – Das Beispiel obere Isar
- Artenschutz:*
- HÜBNER Gerhard: Fledermauskästen als Ersatzquartiere: Möglichkeiten und Grenzen
 - Klimawandel und Katastrophenrisiken:*
 - BERZ Gerhard: Globale (Un)Wetteraussichten
- ANL-Nachrichten:
- Mitglieder des Präsidiums / Personal der ANL
 - Publikationen – Neuerscheinungen – Publikationsliste

Heft 25 (2001)

25 Jahre ANL

„Wir und die Natur – Naturverständnis im Strom der Zeit“

Wir und die Natur:

- Einführung und Überblick:*
 - HEILAND Stefan: Naturverständnis und Umgang mit Natur
 - ZIELONKOWSKI Wolfgang: Naturverständnis der Bevölkerung und des Naturschutzes – ein Gegensatz?
 - Naturverständnis und Naturverhältnis im Spiegel der Geschichte:*
 - FALTER Reinhard: Unser Naturverhältnis im Spiegel der Geschichte
 - SCHWARZ Astrid E.: „Ganzheit“ in der Ökologie – die Geschichte einer seduktiven Idee
 - HABER Wolfgang: Natur zwischen Chaos und Kosmos
 - SPANIER Heinrich: Natur und Kultur
 - KÜSTER Hansjörg: Entstehung von Landschaft und Kulturräumen: Nutzung und Veränderung der Umwelt in der Technik- und Industriegeschichte
 - TRENTIN Peter: Umweltgeschichte und Naturverständnis – Geschichte der Umweltschäden
 - Moral und Ethik:*
 - KÖTTER Rudolf: Vom rechten Umgang mit dem Lebendigen. Herausforderungen an die praktische Philosophie unserer Zeit
 - VOGT Markus: Naturverständnis und christliche Ethik
 - Nachhaltige Lebens- und Wirtschaftsweisen:*
 - DOBMEIER Gotthard: Umwelt, Mitwelt, Schöpfung – spirituelle Impulse für eine nachhaltige Lebens- und Wirtschaftsweisen
 - RATHGEBER Theodor: Sehnsucht nach Wildnis? Landethik und traditionelle Landnutzung bei indigenen Völkern
 - REENTS Hans Jürgen: Zum Naturverständnis des biologisch-dynamischen Landbaus
 - KOEBLER Michael: Heimat mitgestalten!
 - FELDHAUS Stephan: Kulturanthropologische Grundlagen einer Ethik des Verkehrs
 - MAYER-TASCH Peter Cornelius: Der ökologische Humanismus der Jahrtausendwende
 - Überblick der zugrunde liegenden Fachtagungen / Nachwort:*
 - GOPPEL Christoph: Ein Wort danach
- ANL-Nachrichten:
- Mitglieder des Präsidiums / Personal der ANL
 - Publikationen – Neuerscheinungen – Publikationsliste

■ Berichte der ANL

Die seit 1977 jährlich erscheinenden Berichte der ANL enthalten Originalarbeiten, wissenschaftliche Kurzmittelungen und Bekanntmachungen zu zentralen Naturschutzproblemen und damit in Zusammenhang stehenden Fachgebieten.

	€
Heft 1-4 (1979)	vergriffen)
Heft 5 (1981)	11,50
Heft 6 (1982)	17,50
Heft 7 (1983)	14,-
Heft 8 (1984)	20,-
Heft 9 (1985)	12,50
Heft 10 (1986)	24,50
Heft 11 (1987)	(vergriffen)
Heft 12 (1988)	(vergriffen)
Heft 13 (1989)	(vergriffen)
Heft 14 (1990)	19,50
Heft 15 (1991)	20,-
Heft 16 (1992)	19,50
Heft 17 (1993)	19,-
Heft 18 (1994)	17,50
Heft 19 (1995)	20,-
Heft 20 (1996)	18,-
Heft 21 (1997)	16,50
Heft 22 (1998)	11,-
Heft 23 (1999) Schwerpunkt: Biotopverbund	9,-
Heft 24 (2000) Schwerpunkt: Regionale Indikatorarten	7,-
Heft 25 (2001) 25 Jahre ANL „Wir und die Natur – Naturverständnis im Strom der Zeit“	6,-
Heft 26 (2002) Schwerpunkt: Allmende	8,-
Heft 27 (2003)	7,50

■ Beihefte zu den Berichten

Beihefte erscheinen in unregelmäßiger Folge und beinhalten die Bearbeitung eines Themenbereichs.

Beiheft 1

HERINGER J.K.: Die Eigenart der Berchtesgadener Landschaft – ihre Sicherung und Pflege aus landschaftsökologischer Sicht, unter besonderer Berücksichtigung des Siedlungswesens und Fremdenverkehrs. 1981. 128 S., 129 Fotos 8,50

Beiheft 2

Pflanzen- und tierökologische Untersuchungen zur BAB 90 Wolnzach-Regensburg. Teilabschnitt Elsendorf-Saalhaupt. 71 S., Abb., Ktn., 19 Farbfotos 11,50

Beiheft 3

SCHULZE E.-D. et al.: Die pflanzenökologische Bedeutung und Bewertung von Hecken. = Beiheft 3, T. 1 zu den Berichten der ANL 19,-

ZWÖLFER, H. et al.: Die tierökologische Bedeutung und Bewertung von Hecken. = Beiheft 3, T. 2 zu den Berichten der ANL 18,50

Beiheft 4

ZAHLEHEIMER W.: Artenschutzgemäße Dokumentation und Bewertung floristischer Sachverhalte – Allgemeiner Teil einer Studie zur Gefäßpflanzenflora und ihrer Gefährdung im Jungmoränengebiet des Inn-Vorland-Gletscher (Oberbayern). 143 S., 97 Abb. u. Hilfskärtchen, zahlr. Tab., mehrere SW-Fotos 10,50

Beiheft 5

ENGELHARDT W., OBERGRUBER R. und J. REICHHOLF.: Lebensbedingungen des europäischen Feldhasen (*Lepus europaeus*) in der Kulturlandschaft und ihre Wirkungen auf Physiologie und Verhalten. 14,50

Beiheft 6

MELZER A. und G. MICHLER et al.: Ökologische Untersuchungen an südbayerischen Seen. 171 S., 68 Verbreitungskärtchen, 46 Graphiken, zahlr. Tab. 10,-

Beiheft 7

FOECKLER Francis: Charakterisierung und Bewertung von Augewässern des Donauraumes Straubing durch Wassermolluskengesellschaften. 149 S., 58 Verbreitungskärtchen, zahlr. Tab. u. Graphiken, 13 Farbfotos. 14,-

■ Beiheft 8

PASSARGE Harro: Avizönosen in Mitteleuropa. 128 S., 15 Verbreitungskarten, 38 Tab., Register der Arten und Zönosen. 9,-

■ Beiheft 9

KÖSTLER Evelin und Bärbel KROGOLL: Auswirkungen von anthropogenen Nutzungen im Bergland – Zum Einfluss der Schafbeweidung (Eine Literaturstudie). 74 S., 10 Abb., 32 Tab. 6,-

■ Beiheft 10

Bibliographie 1977-1990: Veröffentlichungen der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege. 294 S. 7,50

■ Beiheft 11

CONRAD-BRAUNER Michaela: Naturnahe Vegetation im Naturschutzgebiet „Unterer Inn“ und seiner Umgebung – Eine vegetationskundlich-ökologische Studie zu den Folgen des Stau-stufenbaus 175 S., zahlr. Abb. u. Karten. 22,50

■ Beiheft 12

Festschrift zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Haber. 194 S., 82 Fotos, 44 Abb., 5 Farbkarten (davon 3 Faltkart.), 5 Veg.-tab. 12,-

■ Landschaftspflegekonzept Bayern

(siehe auch CD-ROM)

Bd. I. Einführung	19,50
Bd. II.1 Kalkmagerrasen	Teil 1 23,- Teil 2 21,50
Bd. II.2 Dämme, Deiche und Eisenbahnstrecken	17,50
Bd. II.3 Bodensaure Magerrasen	20,-
Bd. II.4 Sandrasen	17,50
Bd. II.5 Streuobst	(vergriffen)
Bd. II.6 Feuchtwiesen	(vergriffen)
Bd. II.7 Teiche	14,-
Bd. II.8 Stehende Kleingewässer	18,-
Bd. II.9 Streuwiesen	(vergriffen)
Bd. II.10 Gräben	(vergriffen)
Bd. II.11 Agrotrope	Teil 1 18,- Teil 2 19,-
Bd. II.12 Hecken- und Feldgehölze	22,-
Bd. II.13 Nieder- und Mittelwälder	18,50
Bd. II.14 Einzelbäume und Baumgruppen	16,50
Bd. II.15 Geotope	19,50
Bd. II.16 Leitungstrassen	12,50
Bd. II.17 Steinbrüche	(vergriffen)
Bd. II.18 Kies-, Sand- und Tongruben	16,-
Bd. II.19 Bäche und Bachufer	(vergriffen)

■ Diaserien

Diaserie Nr.1 „Feuchtgebiete in Bayern“
50 Kleinbilddias mit Textheft 25,-

Diaserie Nr.2 „Trockengebiete in Bayern“
50 Kleinbilddias mit Textheft 25,-

Diaserie Nr.3 „Naturschutz im Garten“
60 Dias mit Textheft und Begleitkassette 25,-

■ Werbung für Naturschutz

Herausgegeben vom „Förderverein der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege“:

- Plakat „Der individuelle Outdoorsportler“ (Wolfsplakat) (+ Versandkosten) 2,50
- Mousepad „Lebensnah, naturnah, NATURSCHUTZ“ (+ Versandkosten) 4,-

■ Skripten (Lehrhilfen)

Handreichung zum Thema Naturschutz und Landschaftspflege (hrsg. in Zusammenarbeit mit dem Staatsinstitut für Schulpädagogik und Bildungsforschung, München) 7,-

■ Faltblätter (kostenfrei)

- **Blätter zur bayerischen Naturschutzgeschichte**
 - Bayerischer Landesausschuss für Naturpflege (1905-1936)
 - Persönlichkeiten im Naturschutz: Prof. Dr. Otto Kraus
Johann Rueß
Gabriel von Seidl
Alwin Seifert

- **Ökologische Lehr- und Forschungsstation Straß**
- **Landschaftspflegekonzept Bayern**
- **Naturnahe Ausflugsziele rund um Laufen**
- **Energiekonzept für das Bildungszentrum der ANL**

■ Informationen

Informationen 1
Die Akademie stellt sich vor
Faltblatt (in deutscher, englischer oder französischer Sprache) (kostenfrei)

■ CD-ROM

• **Informationseinheit Naturschutz** 38,-
Die Informationseinheit Naturschutz ist ein Kompendium aus 150 Textbausteinen (jeweils 2-3 Seiten Umfang) und 250 Bildern, die frei miteinander kombiniert werden können. Über Grundlagen des Naturschutzes, Ökologie, Landnutzung, Naturschutz und Gesellschaft, bis hin zum Recht und zur praktischen Umsetzung sind alle wichtigen Bereiche behandelt.

Im Anhang wurden außerdem die „**Informationen 4: Begriffe aus Ökologie, Landnutzung und Umweltschutz**“ mit aufgenommen. Das neue Medium erlaubt eine einfache und praktische Handhabung der Inhalte. Für den MS-Internet Explorer 4.0 werden mindestens ein 486-Prozessor, ein Arbeitsspeicher von 8 MB unter Windows 95 bzw. von 16 MB unter Windows NT benötigt.

- **Landschaftspflegekonzept Bayern** 40,50
(Gesamtwerk mit Suchfunktionen)
- **Umweltbildungseinrichtungen in Bayern** 5,-
(2002) (incl. Versandkosten)

>> Preisnachlass auf die genannten Preise für

- Berichte der ANL
 - Beihefte zu den Berichten
 - Laufener Seminarbeiträge LSB
 - Laufener Forschungsberichte LFB
- >> älter als 6 Jahre: 50%
>> älter als 10 Jahre: 75%

Bestellung:

Bitte hier und/oder auf der nächsten Seite ankreuzen oder Bestellkarte verwenden!

Ihre Adresse:

.....
.....
.....

Datum, Unterschrift:

.....

Fax 08682/8963-17

Adresse siehe umseitig!

Preise ⇐	Laufener Seminarbeiträge • Laufener Forschungsberichte	⇐ Preise
----------	--	----------

Laufener Seminarbeiträge (LSB)
(Tagungsberichte)

Zu ausgewählten Seminaren werden Tagungsberichte erstellt. In den jeweiligen Tagungsberichten sind die ungekürzten Vorträge eines Fach- bzw. wissenschaftlichen Seminars abgedruckt. Diese Tagungsberichte sind ab Heft 1/82 in „Laufener Seminarbeiträge“ umbenannt worden.

	€
2/81 Theologie und Naturschutz	2,50
3/82 Bodennutzung und Naturschutz	4,-
5/82 Feldhecken und Feldgehölze	12,50
6/82 Schutz von Trockenbiotopen – Buckelfluren	4,50
2/83 Naturschutz und Gesellschaft	4,-
6/83 Schutz von Trockenbiotopen – Trockenrasen, Triften und Hutungen	4,50
7/83 Ausgewählte Referate zum Artenschutz	7,-
2/84 Ökologie alpiner Seen	7,-
3/84 Die Region 8 - Westmittelfranken	7,50
7/84 Inselökologie – Anwendung in der Planung des ländlichen Raumes	8,-
2/85 Wasserbau – Entscheidung zwischen Natur und Korrektur	5,-
3/85 Die Zukunft der ostbayerischen Donaulandschaft	9,50
4/85 Naturschutz und Volksmusik	5,-
1/86 Seminarergebnisse der Jahre 81- 85	3,50
2/86 Elemente der Steuerung und der Regulation in der Pelagialbiozönose	8,-
3/86 Die Rolle der Landschaftsschutzgebiete	6,-
4/86 Integrierter Pflanzenbau	6,50
5/86 Der Neuntöter – Vogel des Jahres 1985 Die Saatkrahe – Vogel des Jahres 1986	5,-
6/86 Freileitungen und Naturschutz	8,50
7/86 Bodenökologie	8,50
9/86 Leistungen und Engagement von Privatpersonen im Naturschutz	2,50
10/86 Biotopverbund in der Landschaft	11,50
1/87 Die Rechtspflicht zur Wiedergutmachung ökologischer Schäden	6,-
2/87 Strategien einer erfolgreichen Naturschutzpolitik	6,-
3/87 Naturschutzpolitik und Landwirtschaft	7,50
4/87 Naturschutz braucht Wertmaßstäbe	5,-
5/87 Die Region 7 – Industrieregion Mittelfranken	5,50
1/88 Landschaftspflege als Aufgabe der Landwirte und Landschaftsgärtner	5,-
3/88 Wirkungen von UV-B-Strahlung auf Pflanzen und Tiere	6,50
1/89 Greifvogelschutz	6,50
2/89 Ringvorlesung Naturschutz	7,50
3/89 Das Braunkehlchen – Vogel des Jahres 1987 Der Wendehals – Vogel des Jahres 1988	5,-
4/89 Hat die Natur ein Eigenrecht auf Existenz?	5,-
1/90 Einsatzmöglichkeiten der Fernerkundung in der Landschaftsökologie	3,-
2/90 Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen durch Naturschutz	6,-
3/90 Naturschutzorientierte ökologische Forschung in der BRD	5,50
4/90 Auswirkungen der Gewässerversauerung	6,50
5/90 Aufgaben und Umsetzung des landschaftspflegerischen Begleitplanes	3,-
6/90 Inhalte und Umsetzung der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)	3,-
1/91 Umwelt/Mitwelt/Schöpfung – Kirchen und Naturschutz	5,50
2/91 Dorfökologie: Bäume und Sträucher	6,-
3/91 Artenschutz im Alpenraum	11,50
4/91 Erhaltung und Entwicklung von Flussauen in Europa	10,50
5/91 Mosaik-Zyklus-Konzept der Ökosysteme und seine Bedeutung für den Naturschutz	4,50
6/91 Länderübergreifende Zusammenarbeit im Naturschutz (Begegnung von Naturschutzfachleuten aus Bayern und der Tschechischen Republik)	8,50
7/91 Ökologische Dauerbeobachtung im Naturschutz	7,-
1/92 Ökologische Bilanz von Stauräumen	7,50
3/92 Naturschonender Bildungs- und Erlebnistourismus	8,-
4/92 Beiträge zu Natur- und Heimatschutz	10,50
5/92 Freilandmuseen – Kulturlandschaft – Naturschutz	7,50

	€
1/93 Hat der Naturschutz künftig eine Chance?	5,-
2/93 Umweltverträglichkeitsstudien – Grundlagen, Erfahrungen, Fallbeispiele	9,-
1/94 Dorfökologie – Gebäude – Friedhöfe – Dorfränder, sowie ein Vorschlag zur Dorfbiotopkartierung	12,50
2/94 Naturschutz in Ballungsräumen	8,-
3/94 Wasserkraft – mit oder gegen die Natur	9,50
4/94 Leitbilder Umweltqualitätsziele, Umweltstandards	11,-
1/95 Ökosponsoring – Werbestrategie oder Selbstverpflichtung?	7,50
2/95 Bestandsregulierung und Naturschutz	8,-
3/95 Dynamik als ökologischer Faktor	7,50
4/95 Vision Landschaft 2020	12,-
2/96 Naturschutzrechtliche Eingriffsregelung – Praxis und Perspektiven	11,-
3/96 Biologische Fachbeiträge in der Umweltplanung	12,-
4/96 GIS in Naturschutz und Landschaftspflege	7,50
6/96 Landschaftsplanung – Quo Vadis? Standortbestimmung und Perspektiven gemeindlicher Landschaftsplanung	9,-
1/97 Wildnis – ein neues Leitbild? Möglichkeiten ungestörter Naturentwicklung für Mitteleuropa	9,50
2/97 Die Kunst des Luxuriörens	9,50
3/97 3. Franz-Ruttner-Symposion: Unbeabsichtigte und gezielte Eingriffe in aquatische Lebensgemeinschaften	7,-
4/97 Die Isar – Problemfluss oder Lösungsmodell?	10,-
5/97 UVP auf dem Prüfstand	9,50
1/98 Umweltökonomische Gesamtrechnung	6,50
2/98 Schutz der Genetischen Vielfalt	7,50
3/98 Deutscher und Bayerischer Landschaftspflegeetag 1997	7,-
4/98 Naturschutz und Landwirtschaft – Quo vadis?	6,50
5/98 Schutzgut Boden	9,50
6/98 Neue Aspekte der Moornutzung	11,50
7/98 Lehr-, Lern- und Erlebnispfade im Naturschutz	8,50
8/98 Zielarten, Leitarten, Indikatorarten	14,-
9/98 Alpinismus und Naturschutz: Ursprung – Gegenwart – Zukunft	8,50
1/99 Ausgleich und Ersatz	9,50
2/99 Schön wild sollte es sein	9,-
3/99 Tourismus grenzüberschreitend: Naturschutzgebiete Ammergebirge – Außerfern – Lechtaler Alpen	6,-
4/99 Lebensraum Fließgewässer – Charakterisierung, Bewertung und Nutzung (4. Franz-Ruttner-Symposion)	9,50
5/99 Natur- und Kulturraum Inn/Salzach	7,50
6/99 Wintersport und Naturschutz	8,-
1/00 Natur – Welt der Sinnbilder	7,-
2/00 Zerschneidung als ökologischer Faktor	8,50
3/00 Aussterben als ökologisches Phänomen	8,-
4/00 Bukolien – Weidelandschaft als Natur- und Kulturerbe	9,50
1/01 Störungsökologie	7,50
2/01 Wassersport und Naturschutz	6,-
3/01 Flusslandschaften im Wandel: Veränderung und weitere Entwicklung von Wildflusslandschaften am Beispiel des alpenbürtigen Lechs und der Isar	6,-
1/02 Beweidung in Feuchtgebieten	7,-
2/02 Das Ende der Biodiversität? Grundlagen zum Verständnis der Artenvielfalt (5. Franz-Ruttner-Symposium)	8,-
1/03 Moornaturierung	8,50
2/03 Erfassung und Beurteilung von Seen und deren Einzugsgebiet mit Methoden der Fernerkundung	8,50

	€
schungsbericht 3	11,50
HÖLZEL Norbert: Schneeheide-Kiefernwälder in den mittleren Nördlichen Kalkalpen	11,50
Forschungsbericht 4	10,50
HAGEN Thomas: Vegetationsveränderungen in Kalkmagerrasen des Fränkischen Jura; Untersuchung langfristiger Bestandsveränderungen als Reaktion auf Nutzungsumstellung und Stickstoff-Deposition	10,50
Forschungsbericht 5	7,-
LOHMANN Michael und Michael VOGEL: Die bayerischen Ramsargebiete – Eine kritische Bestandsaufnahme der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege	7,-
Forschungsbericht 6	8,50
WESSELY Helga und Rudi SCHNEEBERGER: Outdoorsport und Naturschutz (Motivationsanalyse von Outdoorsportlern)	8,50
Forschungsbericht 7	4,50
BADURA Marianne und Georgia BUCHMEIER: Der Abtsee. Forschungsergebnisse der Jahre 1990-2000 zum Schutz und zur Entwicklung eines nordalpinen Stillgewässers	4,50
Forschungsbericht 8	10,-
Die Ökologische Lehr- und Forschungsstation Straß. Forschungsergebnisse (auch als CD erhältlich)	10,-

>> Preisnachlass auf die genannten Preise für
- Berichte der ANL
- Beihefte zu den Berichten
- Laufener Seminarbeiträge LSB
- Laufener Forschungsberichte LFB
>> älter als 6 Jahre: 50%
>> älter als 10 Jahre: 75%

Bestellung:

Bitte hier und/oder auf der vorherigen Seite ankreuzen oder Bestellkarte verwenden!

Ihre Adresse:

.....

.....

.....

Datum, Unterschrift:

.....

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege
Postfach 1261
D-83406 Laufen/Salzach
Tel. 0 86 82/89 63-32
Fax 0 86 82/89 63-17
www.anl.bayern.de
e-mail: bestellung@anl.bayern.de

1. BESTELLUNGEN
 Bitte den Bestellungen kein Bargeld, keine Schecks und keine Briefmarken beifügen; Rechnung liegt der Lieferung bei. Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr des Bestellers. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Lieferung können innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Sendung berücksichtigt werden.

2. PREISE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN
 Die Kosten für die Verpackung und Porto werden in Rechnung gestellt. Die Rechnungsbeträge sind spätestens zu dem in der Rechnung genannten Termin fällig. Die Zahlung kann nur anerkannt werden, wenn sie auf das in der Rechnung genannte Konto der Staatsoberkasse München unter Nennung des mitgeteilten Buchungskennzeichens erfolgt. Es wird empfohlen, die der Lieferung beigefügten und vorbereiteten Einzahlungsbelege zu verwenden. Bei Zahlungsverzug werden Mahnkosten erhoben und es können ggf. Verzugszinsen berechnet werden. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist München. Bis zur endgültigen Vertragserfüllung behält sich die ANL das Eigentumsrecht an den gelieferten Veröffentlichungen vor.

Laufener Forschungsberichte (LFB)

Forschungsbericht 1	10,-
JANSEN Antje: Nährstoffökologische Untersuchungen an Pflanzenarten und Pflanzengemeinschaften von voralpinen Kalkmagerrasen und Streuwiesen unter besonderer Berücksichtigung naturschutzrelevanter Vegetationsänderungen	10,-
Forschungsbericht 2	12,-
(versch. Autoren): Das Haarmos – Forschungsergebnisse zum Schutz eines Wiesenbrüteregebietes	12,-

Berichte der ANL 27 (2003)

Herausgeber:
Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethaler Str. 6
D - 83406 Laufen
Telefon: 086 82/89 63-0,
Telefax: 086 82/89 63-17 (Verwaltung)
086 82/89 63-16 (Fachbereiche)
E-Mail: poststelle@anl.bayern.de
Internet: <http://www.anl.bayern.de>

Die Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege ist eine dem
Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums
für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz
angehörige Einrichtung.

Schriftleitung und Redaktion:
Dr. Notker Mallach, ANL

Für die Einzelbeiträge zeichnen die
jeweiligen Autoren verantwortlich.

Die Zeitschrift und alle in ihr
enthaltenen einzelnen Beiträge sind
urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwendung außerhalb der
engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes
ist ohne Zustimmung der AutorInnen
oder der Herausgeber unzulässig.

Erscheinungsweise:
Einmal jährlich

Dieser Bericht erscheint im Mai 2004

Bezugsbedingungen:
Siehe Publikationsliste am Ende des Heftes

Satz: Fa. Hans Bleicher, 83410 Laufen

Druck und Bindung: Lippl Druckservice
84529 Tittmoning

Druck auf Recyclingpapier (100% Altpapier)

ISSN 0344-6042

ISBN 3-931175-74-X